



11. OKTOBER

Anitas Geschichte zeigt, wie wichtig der Weltmädchentag ist

Seite 13

KLEINE

Kinderzeitung



Seite 15

STARS

Neuer Verehrer: wer gerade gerne mit Selena Gomez ausgehen möchte

NUR NICHTS VERPASSEN



Seiten 2-3

Weil sie immer wissen wollen, was gerade

läuft, verursacht das Smartphone bei vielen Kindern Stress. Das zeigt eine Umfrage. Und wie gehen

unsere Leser mit ihrem

Handy um? Wir haben nachgefragt.



TIERE

Traumberuf Tierärztin: Lea hat Tanja Schurian in ihrer Praxis besucht

Seiten 6-7



Seiten 14-15

ME MERLIN LUKA AUF TRAB HÄLT



Seiten 4-5

ERNÄHRUNG: RÄTSEL DICH DURCHS QUIZ

So viel mehr als eine Zeitung

Spannendes, Lustiges und Unerwartetes: Das alles findest du im Heft, das wir über den Fußballverein SK Sturm Graz gemacht haben.



Vier Sonderausgaben der Kleinen Kinderzeitung sind heuer schon erschienen. Diese kannst du jetzt alle für dich und deine ganze Klasse bestellen.



Wo lernen Bäume wachsen? Wie kann ein Tisch das Klima schützen? Das und vieles mehr erfährst du in der Sonderausgabe über Holz und den Wald.

Warum unsere Bauern die Biokönige Europas sind oder woher die Milch kommt: Das kannst du im Heft über die österreichische Landwirtschaft nachlesen.



Seda lebt als Flüchtling in Österreich, Bastian mit einer Behinderung: Mit dieser Sonderausgabe möchten wir zeigen, dass uns gerade die Besonderheiten des Einzelnen zu einer starken Gemeinschaft machen.

So kannst du die Hefte bestellen

Schick eine E-Mail an eva.unterueberbacher@kleinezeitung.at. Ganz wichtig: Gib bitte gleich im Betreff an, welche Sonderausgabe du haben möchtest. Schreib uns auch dazu, wie viel Stück der jeweiligen Sonderausgabe wir dir schicken sollen, und vergiss nicht, die Adresse deiner Schule anzugeben.

Dürfen Kinder Lärm machen?

Felix (10): „Wenn meine Freunde und ich auf dem Spielplatz laut sind, schimpfen die Nachbarn. Aber Flüstern beim Spielen macht gar keinen Spaß! Dürfen wir auf dem Spielplatz schreien oder nicht?“



Denise Schiffer-Barac, Kinder- und Jugendanwältin Steiermark, antwortet:

Kinder haben das Recht auf Spiel und Freizeit. Dieses Recht wurde auch in der sogenannten UN-Kinderrechtskonvention (einer Vereinbarung der Vereinten Nationen) niedergeschrieben. Mitten

im schönsten Spiel kann es passieren, dass man die Welt um sich herum vergisst und dabei ganz schön laut ist. Leider kommt es immer wieder vor, dass Nachbarn dann schimpfen. Im Baugesetz steht jetzt

aber, dass Kinderlärm sein darf. Trotzdem ist es natürlich wichtig, dass ihr euch an die vereinbarten Regeln und Ruhezeiten in der Siedlung haltet und Rücksicht auf jene nehmt, die mehr Ruhe brauchen.